Frühe Hilfen Info

Newsletter Oktober 26

Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg



Liebe Akteurinnen und Akteure der Frühen Hilfen,

hiermit erhalten Sie die Oktober-Ausgabe des Newsletters der Frühen Hilfen und des Landesprogramms STÄRKE.

Mit dieser Ausgabe möchten wir Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Entwicklungen, fachlichen Impulse und Termine aus den Bereichen Frühe Hilfen und STÄRKE geben.

Diesen Monat weisen wir Sie anlässlich des **Weltgedenktages für Sternenkinder am 15. Oktober 2026** insbesondere auf unseren Schwerpunktthema „Unterstützung von Eltern mit Sternenkindern“ und unseren dazugehörigen Spotlights „Einfühlsame Begleitung von Eltern mit Sternen- und Regenbogenkindern“ hin.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!

Mit freundlichen Grüßen,

Cornelia Gaal, Annika Stöhr, Julia Slotta und Leona Imeri

Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg
Dezernat Jugend – Landesjugendamt, Lindenspürstraße 39, 70176 Stuttgart

Frühe Hilfen Info

Newsletter Oktober 26

KVJS
Kommunalverband
für Jugend und Soziales
Baden-Württemberg

1 Themen der Ausgabe Oktober 2026

1 Themen der Ausgabe Oktober 2026 2

2 Aktuelle Informationen zur Bundesstiftung Frühe Hilfen 3

3 Termine aus der Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen BW 4

4 Schwerpunktthema: Unterstützung von Eltern mit Sternenkindern 5

5 Spotlights Frühe Hilfen 7

6 Aktuelle Informationen zum Landesprogramm STÄRKE 10

7 Hinweise im Kontext Frühe Hilfen 11

8 Hinweise im Kontext Familienbildung / STÄRKE 12

9 Fortbildungen und Veranstaltungen 14

10 Nützliche Internetseiten 16

Impressum 16

2 Aktuelle Informationen zur Bundesstiftung Frühe Hilfen

Personelle Veränderung

Annika Stöhr hat seit dem 01.10.2026 befristet ihren Stellenumfang reduziert. Da die Landeskoordinierungsstelle somit aktuell verringerte Kapazitäten hat, möchten wir um Ihr Verständnis bitten, wenn die Beantwortung von Anfragen derzeit länger dauert. Vielen Dank!

Anträge im Rahmen der Bundesstiftung Frühe Hilfen Haushaltsjahr 2026

Die Zuwendungsbescheide für das Haushaltsjahr 2026 wurden den Stadt- und Landkreisen in der Antragsplattform oder gegebenenfalls per Post zur Verfügung gestellt. In diesem Zusammenhang ist den Netzwerkkoordinierenden eine Email mit Erläuterungen zum Bescheidabruf sowie zur Antragstellung für das kommende Haushaltsjahr zugegangen. Wir bitten dies bei der Bearbeitung und Planung zu berücksichtigen. Vielen Dank!



3 Termine aus der Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen BW

Sie beschäftigt ein Thema in Ihrem Arbeitsalltag, mit dem Sie sich gerne genauer auseinandersetzen möchten?

Teilen Sie uns Ihren Fortbildungswunsch gerne hier mit.

Informationsveranstaltung zur Antragsstellung 2027

Dienstag, der 01.12.2026 – 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Koordinierenden-Café

Mittwoch, der 02.12.2026 – 09.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Mittwoch, der 09.12.2026 – 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Die Einwahldaten sind Ihnen bereits per Mail zugegangen. Netzwerkkoordinierende können diese zudem per Mail bei der Landeskoordinierungsstelle anfragen. Wenden Sie sich dafür bitte an fruehehilfen.bw@kvjs.de.

4 Schwerpunktthema: Unterstützung von Eltern mit Sternenkindern

Das Risiko, während einer Schwangerschaft das Kind zu verlieren, liegt in Deutschland bei ca. 15 Prozent. Zudem werden ca. 5 von 1000 Kindern still geboren.[1] Auch wenn seit 2025 Frauen* nach Fehlgeburten ab der 13. Schwangerschaftswoche gestaffelt Mutterschutz erhalten[2], reicht dies als Unterstützung für betroffene Eltern und Familie oftmals nicht aus.

Um den besonderen Bedarfen nach einem Verlust gerecht zu werden, gibt es inzwischen in Baden-Württemberg verschiedene spezialisierte Angebote für Frauen*, Eltern und Familien. Untenstehend finden Sie eine kleine Auswahl sowie weiterführende Literaturhinweise.

Wichtige Begriffe

- „Als **Sternenkind** werden verstorbene Kinder bezeichnet, insbesondere wenn sie vor, während und bald nach der Geburt verstorben sind.“[3]
- „Bekommen Eltern nach dem Tod eines ihrer Kinder ein weiteres, bezeichnet man dieses als **Regenbogenbaby**. Der Begriff Regenbogen symbolisiert dabei de Gleichzeitigkeit von Trauer (Regen) über den Verlust eines Kindes und Glück (Sonne) über die Geburt eines lebenden Geschwisterchens.“[4]

Beispiele guter Praxis in Baden-Württemberg (eine Auswahl)

- Spielraum für Eltern und Geschwister von Sternenkinder in Freiburg
- Trauerfeiern für fehlgeborene Kinder | Universitätsklinikum Freiburg
- Du bist nicht allein - Rückbildung nach Schwangerschaftsverlust (unabhängig von der Schwangerschaftswoche), Freiburg
- Und jetzt fehlst du - Gesprächskreis und Workshop für Sternenmamas in Öhringen
- Offene Gesprächsgruppe für "Sterneneltern" in Ettlingen

---

[1] Technische Hochschule Deggendorf

[2] Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

[3] Bundesverband Frühgeborene e.V.

[4] Eltern.de

Literaturhinweise

- SWR-Dokumentation: Als mein Baby starb - Vom Leben mit einem Sternenkind
- Artikel: Sternenkinder und Rückbildung: Trauerarbeit nach stiller Geburt
- Sachbuch: "Mutter ohne Kind" von Eva Lindner
- Entwicklung eines Leitfadens nach Tot- und Fehlgeburt - Universität zu Köln
- Wissenschaftlicher Artikel: Der Wandel der Anerkennung von Fehl- und Totgeburt als Geburt eines Kindes | Österreichische Zeitschrift für Soziologie
- Studie: Needs of parents during their intrauterine or perinatal child loss - a qualitaitve multi-method study - Siepmann et al., 2026 [englisch]

Wenn Sie mehr zu dem Thema erfahren möchten, laden wir Sie herzlich zu unseren beiden Spotlights am 17. und 26. November 2026 ein.

Möchten Sie ein besonderes Angebot, eine Veranstaltung oder eine Netzwerkstruktur der Frühen Hilfen oder von STÄRKE aus Ihrem Stadt- oder Landkreis im Rahmen eines Schwerpunktthemas vorstellen?

Schreiben Sie uns eine Mail an fruehehilfen.BW@kvjs.de

5 Spotlights Frühe Hilfen

Spotlight „Kleinkindernährung“

Gewohnheiten, die im Kleinkindalter erworben wurden, wirken sich nicht nur kurzfristig aus, sie prägen auch wesentlich spätere Essgewohnheiten bis ins Erwachsenenalter. Ein gesunder Lebensstil gilt als ein Schlüssel zur Vorbeugung von Übergewicht und ernährungsabhängigen Erkrankungen.

In diesem Spotlight erhalten Sie von Monika Ziebart das nötige Wissen, um junge Familien individuell zur Kinderernährung nach dem 1. Geburtstag beraten zu können.

Inhalte des Spotlights: Übergang von der Säuglings- zur Kleinkindernährung, mögliche Gefahren (Aspirationsrisiko, Schutz vor Infektionen und Intoxikationen durch Lebensmittel), ausgewogene Familienernährung, Informationen zu Kinderlebensmitteln.



© Bildnachweis

Monika Ziebart ist Oecotrophologin (MSc.) und spezialisiert auf Kinderernährung.

Datum: Donnerstag, der 12. November 2026

Uhrzeit: 13:00 – 14:30 Uhr

Zielgruppe: Fachkräfte der Frühen Hilfen

Die Teilnahme ist kostenlos, bitte melden Sie sich vorab über diesen Link an. Die Einwahldaten erhalten die angemeldeten Personen im Vorfeld per Mail.

Spotlight „Einfühlsame Begleitung von Eltern mit Sternen- und Regenbogenkindern“

Eine Schwangerschaft bedeutet nicht immer, dass ein lebendes Kind geboren wird. Bei jeder dritten Schwangerschaft stirbt das Kind während der Schwangerschaft, rund um die Geburt oder im ersten Lebensjahr[5]. Für die betroffenen Eltern bedeutet dies einen tiefgreifenden Verlust. Neben ihrer Trauer erleben sie häufig Sprachlosigkeit, Isolation und Scham. Noch immer besteht ein gesellschaftliches Tabu rund um den Tod eines Kindes in der Schwangerschaft oder frühen Lebenszeit, das dazu führt, dass viele Betroffene mit ihren Erfahrungen und Gefühlen allein bleiben.

Gerade in dieser Zeit müssen Eltern begleitet und unterstützt und in ihrer Trauer gesehen werden – doch welche konkreten Bedarfe haben betroffene Familien? Und wie können Fachkräfte der Frühen Hilfen ihnen sensibel, wertschätzend und bedarfsgerecht zur Seite stehen?

Das Spotlight besteht aus zwei Terminen. Es ist möglich, an einem der beiden oder an beiden Terminen teilzunehmen.

1.Termin (17.11.2026): Begleitung von Eltern mit Sternenkindern

Im ersten Teil der Veranstaltung beschäftigen wir uns damit, wie Eltern nach dem Tod ihres Kindes einfühlsam begleitet und aufgefangen werden können und wie die Fachkräfte der Frühen Hilfen dabei unterstützen können, mit diesem schweren Verlust zu leben.

2.Termin (26.11.2026): Begleitung von Eltern mit Regenbogenkindern

Im zweiten Teil der Veranstaltung richtet sich der Blick auf Familien nach einem Verlust: Es wird beleuchtet, wie Eltern während einer Folgeschwangerschaft und in den ersten Lebensjahren eines Regenbogenkindes begleitet werden können und welche Herausforderungen und Unterstützungsbedarfe dabei auftreten können.

Wir laden Sie herzlich dazu ein, gemeinsam mit Sabina Tiedemann-Zöller von der Landesstelle Früher Kindstod Baden-Württemberg darüber ins Gespräch zu kommen, wie die Frühen Hilfen Familien traumasensibel und einfühlsam begleiten können.

[5] Landesstelle Früher Kindstod Baden-Württemberg (@frueherkindstod_bw) • Jede 3. Schwangerschaft

Datum: Dienstag, der 17. November **und** Donnerstag, der 26. November 2026

Uhrzeit: jeweils von 10:00 – 11:30 Uhr

Zielgruppe: Fachkräfte der Frühen Hilfen

Die Teilnahme ist kostenlos, bitte melden Sie sich vorab über diesen Link an. Die Einwahldaten erhalten die angemeldeten Personen im Vorfeld per Mail.



Landesstelle
Früher Kindstod
Baden-Württemberg

Finanziert durch das Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

6 Aktuelle Informationen zum Landesprogramm STÄRKE

Liebe STÄRKE-Koordinatorinnen,

in diesem Jahr findet das **Regionaltreffen am 16. November 2026** in **Präsenz** beim Kommunalverband für Jugend und Soziales **in Stuttgart** statt. Die Einladung haben Sie bereits per Email erhalten. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung sowie den gemeinsamen persönlichen Austausch.

Informationsveranstaltung für Kurse zu gesellschaftlich relevanten Entwicklungen

Gerne laden wir Sie und Ihre Anbietenden herzlich **am 28. Oktober 2026** um **14.00 bis 15.30 Uhr** zu unserer Online-Infoveranstaltung für Kurse zu gesellschaftlich relevanten Entwicklungen ein. Die Veranstaltung bietet Ihnen die Möglichkeit, offene Fragen zur Konzeption und Umsetzung dieser Kurse zu klären und sich über praktische Gestaltungsmöglichkeiten auszutauschen. Neben fachlichen Impulsen möchten wir ausreichend Zeit für Austausch, Fragen und Diskussion einplanen. Die Einladung haben Sie bereits per Email erhalten. Wir freuen uns, wenn Sie diese an Interessierte Anbieterinnen und Anbieter weiterleiten.

Koordinierenden Café:

29.10.2026 | 10.12.2026
jeweils donnerstags 10.00 – 11.30 Uhr
Die Einwahldaten sind Ihnen bereits per Mail zugegangen. Koordinierende können diese zudem per Mail bei der Landeskoordinierungsstelle anfragen. Wenden Sie sich dafür bitte an Staerke@kvjs.de.

7 Hinweise im Kontext Frühe Hilfen

Deutscher Bundestag

Mehr Mittel für Mutter-und-Kind-Stiftung - Deutscher Bundestag

Institut für Menschenrechte

Menschenrechtsinstitut spricht sich für Monitoring von Pränataltests aus | Institut für Menschenrechte

Jugendhilfeportal

Berufseinstieg Erzieher vs. Kindheitspädagogik: Studie | Jugendhilfeportal

Regenbogenfamilien warten Gleichstellung im Abstammungsrecht | Jugendhilfeportal

Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit Baden-Württemberg

Handreichung Familienfreundliche Kommune: Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit Baden-Württemberg

Nationales Zentrum Frühe Hilfen

Projektpapier: Interprofessionelle Qualitätszirkel Frühe Hilfen (IQZ) | NZFH Frühe Hilfen

Statistisches Bundesamt

Kindertagesbetreuung 2026: Zahl der unter Dreijährigen sinkt zum dritten Mal in Folge - Statistisches Bundesamt

Geburtentief und sinkende Kinderwünsche | Landesfamilienrat BW

8 Hinweise im Kontext Familienbildung / STÄRKE

AGJ - Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe

agj.de: Positionspapier: Jugend gehört in jede Politik! Für eine starke Eigenständige Jugendpolitik in allen politischen Handlungsfeldern

BAG Landesjugendämter

Weltkindertag: Wer junge Menschen stärken will, muss sie beteiligen - Neues - BAG Landesjugendämter

Bündnis KipsFam

Broschüre: Familienorientierte Gesamtleistungen. Zugänge und Empfehlungen

Der Paritätische

Reform der Kinder- und Jugendhilfe nachbessern: Jetzt Abgeordnete kontaktieren - Der Paritätische - Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege

Deutscher Bundestag

Social-Media-Schutz: Vorhandene Strukturen nutzen - Deutscher Bundestag

Strukturreform bei Kinder- und Jugendhilfe - Deutscher Bundestag

Deutsches Jugendinstitut

Sammelband: Familie im digitalen Wandel

Deutsches Kinderhilfswerk

Deutsches Kinderhilfswerk: Bundesrat muss Kürzungen beim Wohngeld verhindern: Deutsches Kinderhilfswerk

Jugendhilfeprotal

Erstes Kinder- und Jugendhilfestrukturreformgesetz | Jugendhilfeportal

KJHSRG: AFET äußert Kritik und sieht Reformbedarf | Jugendhilfeportal

EU KIDS Act: Kinder schützen statt Regeln stapeln | Jugendhilfeportal

Kinderschutz-Zentren

Vielfalt von Familienformen – Was brauchen Kinder, um gut groß werden zu können? – Kinderschutz-Zentren

Landesfamilienrat BW

Familien zahlen die Rechnung für die aktuelle Reformpolitik – Was ist der Plan, Bundesregierung? | Landesfamilienrat BW

9 Fortbildungen und Veranstaltungen

Deutsches Jugendinstitut

Neue Workshops ab 26.10. buchen: STARK-Online-Fachtagung am 23. & 24.11.2026 (kostenfrei, Online)

Family-BW

“So kann’s gehen” Kompaktkurs Eltern-Kind-Arbeit als Onlineangebot – Family-BW (05./12./19.11.26, kostenfrei, Online)

Schlafstörungen und Bedürfnis – zwischen Training und Bedürfnisorientierung – Family-BW (11.11.26, kostenfrei, Online)

Fobis Akademie

Präsenz-Seminar: Häusliche Gewalt, den Kreislauf durchbrechen: Grundlagen, Anzeichen und Handlungsstrategien - Grundlagenseminar (19.11.26, kostenpflichtig)

Präsenz-Seminar: Häusliche Gewalt, den Kreislauf durchbrechen: Grundlagen, Anzeichen und Handlungsstrategien - Grundlagenseminar (23.02.27, kostenpflichtig)

Kindernothilfe Academy

Selbstfürsorge im pädagogischen Alltag – Achtsamkeit, Selbststärkung und praktische Übungen (09.11.2026) | Kindernothilfe Academy (kostenpflichtig, Online)

Kinderschutz BW

Kinderschutz in einer zunehmend digitalisierten Welt - Kinderschutz BW (04.11.26, kostenfrei, Online)

Landesfamilienrat BW

Online-Vortrag zur Frühstartrente für die Familienbildung | Landesfamilienrat BW (27.10.26, kostenfrei)

Barcamp Kinderschutz am 30. November 2026 in Stuttgart | Landesfamilienrat BW (30.11.26, kostenfrei, Präsenz)

Netzwerk Familienpaten Baden-Württemberg

Fortbildung Kultursensible Haltung (16./23.11.26, kostenpflichtig, Online)

Quartiersakademie

Keine Panik im Fördermitteldschungel - Quartiersakademie (21.11., kostenpflichtig aber Zuschuss möglich, Online)

Frühe Hilfen Info

Newsletter Oktober 26

KVJS
Kommunalverband
für Jugend und Soziales
Baden-Württemberg

Bundesstiftung Frühe Hilfen
Gefördert vom: Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend
STÄRKE
Finanziert durch das Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

10 Nützliche Internetseiten

Externe Internetseiten

Baden-Württemberg
Ministerium für Soziales,
Arbeit und Gesundheit

Nationales Zentrum Frühe Hilfen

Kommunale Austauschplattform Frühe Hilfen

Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit: Landesprogramm STÄRKE

Internetseiten des KVJS-Landesjugendamts

Internetauftritt der Bundesstiftung der Frühen Hilfen

Internetauftritt des Landesprogramms STÄRKE

Internetauftritt Kinder- und Jugendschutz

Gemeinsam mit Ihrer Hilfe wurde eine Übersichtskarte aller Ansprechpersonen Frühe Hilfen in Baden-Württemberg gestaltet. Änderungen können Sie uns jederzeit mitteilen.

Impressum

Die „Frühe Hilfen Info“ Mail erscheint monatlich.

Sie wird per Mail an alle gemeldeten Netzwerkkoordinatoren der Bundesstiftung Frühe Hilfen und STÄRKE-Koordinatoren in Baden-Württemberg und weitere Interessierte versandt.

Alle Ausgaben sind auf der Internetseite des KVJS-Landesjugendamts unter „Frühe Hilfen“ abrufbar.

Redaktion: Fruehehilfen.bw@kvjs.de